

Petition:

Nein zu Nulllohnstunden im öffentlichen Dienst!

Nulllohnstunden treffen jene besonders hart, die schon heute zu wenig Einkommen zum Auskommen haben. Nulllohnstunden bedeuten Kaufkraftverluste - sie machen die Betroffenen nicht nur ärmer, sondern schwächen die gesamtwirtschaftliche Nachfrage und verschärfen so die Krise!

Nulllohnstunden bei Bund, Ländern und Gemeinden drohen dabei längst nicht nur öffentlich Bediensteten, sondern auch jenen Beschäftigten, die für die öffentliche Hand, abhängig von öffentlichen Geldern, Dienstleistungen im Sozial-, Gesundheits-, Bildungs- und Kulturbereich erbringen.

Mit Nulllohnstunden sollen wir einmal mehr für eine Krise zahlen, für die wir nicht verantwortlich sind. Wer uns Nulllohnstunden verordnet, enthält uns unseren fairen Anteil am gemeinsam erarbeiteten gesellschaftlichen Wohlstand vor!

- **Wir sagen darum: Nein zu Nulllohnstunden im öffentlichen Dienst und anderswo!**
- **Faire Gehaltsverhandlungen - JETZT!**
- **Wir fordern die Gewerkschaften der öffentlichen Dienste - GöD und GdG-KMSfB - auf, dahingehend aktiv zu werden, umgehend in Verhandlungen mit den Dienstgebern zu treten und diese - falls notwendig - auch mit allen, den Gewerkschaften zur Verfügung stehenden Mitteln, zu erzwingen!**